

### **Bericht**

des Rechtsausschusses und des Finanz-, Budget- und Haushaltsausschusses über den Bericht des Rechnungshofes (Beilage 1903) betreffend Risikokapitalbeteiligungen des Landes Burgenland am Beispiel des BRB-Fonds" (Reihe Burgenland 2019/2) (Zahl 21 - 1362) (Beilage 2031).

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss haben den Bericht des Rechnungshofes betreffend Risikokapitalbeteiligungen des Landes Burgenland am Beispiel des BRB-Fonds" (Reihe Burgenland 2019/2) in ihrer 44. gemeinsamen Sitzung am Mittwoch, dem 02. Oktober 2019, beraten.

Gem. § 42 Abs. 3 wurde beschlossen, vom Rechnungshof Ministerialrat Bernhard Beybel, BA und Rätin Mag.<sup>a</sup> Stefanie Schlögl, MBA den Beratungen beizuziehen.

Landtagsabgeordneter Mag. Drobits wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Mag. Drobits den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, den gegenständlichen Bericht des Rechnungshofes zur Kenntnis zu nehmen.

Rätin Mag.<sup>a</sup> Stefanie Schlögl, MBA gab einen kurzen Überblick über den Inhalt des Berichtes.

Danach erfolgten Fragen der Landtagsabgeordneten Mag.<sup>a</sup> Regina Petrik und Ulram. Diese wurden von Frau Rätin Mag.<sup>a</sup> Stefanie Schlögl, MBA beantwortet.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters einstimmig angenommen.

Der Rechtsausschuss und der Finanz-, Budget- und Haushaltsausschuss stellen somit den Antrag, der Landtag wolle nachstehenden Beschluss fassen:  
Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Risikokapitalbeteiligungen des Landes Burgenland am Beispiel des BRB-Fonds" (Reihe Burgenland 2019/2) wird zur Kenntnis genommen.

Eisenstadt, am 02. Oktober 2019

Der Berichterstatter:

Mag. Drobits eh.

Der Obmann des Rechtsausschusses als  
Vorsitzender der gemeinsamen Sitzung:  
Dr. Rezar eh.